

Grußwort von Herrn Landrat Frithjof Kühn anlässlich der Ausstellungseröffnung „Der Rhein-Sieg-Kreis in Bildern“ von Josef Hawle am 19.09.2002 um 16.00 Uhr im Foyer des Kreishauses in Siegburg

*Es gilt das gesprochene Wort!*

Sehr geehrter Herr Hawle,  
meine sehr geehrten Damen und Herren,

ich freue mich, dass Sie meiner Einladung gefolgt sind, um die Ausstellung „Der Rhein-Sieg-Kreis in Bildern – Ansichten aus 19 Städten und Gemeinden“ gemeinsam mit mir zu eröffnen und begrüße Sie ganz herzlich. Die große Resonanz auf die Einladung zeigt deutlich, wie beliebt und anerkannt Josef Hawle und seine Kunst sind.

**(hier namentliche Begrüßung einiger Gäste!!!)**

Josef Hawle ist zwar in München geboren, doch er lebt und arbeitet nun schon seit mehr als 50 Jahren in unserem schönen Rhein-Sieg-Kreis.

Hier ist seine Heimat!

Was das für ihn bedeutet, nämlich Verbundenheit und Liebe zu der Region Rhein-Sieg und Interesse an den Menschen, die hier leben, zeigt er uns mit seinen Motiven immer wieder auf's Neue.

Wie kein Zweiter fängt er Stimmungen und die schönen und reizvollen Seiten des Rhein-Sieg-Kreises in seiner ganzen Vielfalt ein und vermittelt so Lebensfreude und Lebenskunst seiner Bürgerinnen und Bürger.

Warum, meine Damen und Herren, ist der Künstler Josef Hawle so beliebt? Was macht seine Bilder so unverwechselbar?

Weil seine gegenständliche Malerei sich dem Betrachter auf Anhieb erschließt?

Oder weil er uns liebevolle Details und kleine Episoden des täglichen Lebens zeigt?

Schauen Sie selbst und Sie werden sehen, wie es Josef Hawle gelingt, seinen Mitmenschen die Augen zu öffnen für die Schönheit und die Besonderheiten unserer Heimat.

Die Menschen finden sich in seinen Motiven wieder, sie identifizieren sich über seine Bilder mit ihrer Heimat, mit dem Rhein-Sieg-Kreis und der ganzen Region.

Deshalb, meine Damen und Herren, gehört Josef Hawle zu einem der wichtigsten Botschafter des Rhein-Sieg-Kreises! Das freut und ehrt den Kreis natürlich gleichermaßen!

Längst sind seine Kunstwerke Teil unseres Lebens geworden. Begegnet man seinen Werken doch nicht nur im Museum oder in der Hand privater Sammler, sondern auf zahlreichen Hausfassaden, im Troisdorfer Schwimmbad und in Gaststätten und Bistros.

Josef Hawle ist einer der profiliertesten Vertreter des zeitgenössischen naiven Realismus in Deutschland und seine Arbeiten haben ihn über die Grenzen unseres Landes hinaus bekannt werden lassen. Es freut mich besonders, dass mit der Burg Wissem eines seiner zahlreichen Motive aus dem Rhein-Sieg-Kreis für eine Tasse des UNICEF ausgewählt wurde und weltweit Erfolg hatte.

Sicherlich werden Ihnen einige Bilder bereits bekannt sein, da sie schon vor längerer Zeit entstanden sind und bei Ausstellungen oder in dem Bildband „Josef Hawle – Eine Werksauswahl aus 20 Jahren“ der Öffentlichkeit vorgestellt wurden. Dennoch hat diese Ausstellung heute Premiere, da die gezeigten Motive in dieser Zusammenstellung als Präsentation des gesamten Rhein-Sieg-Kreises mit seinen Kommunen noch nicht zu sehen waren.

Die bei dieser Ausstellung gezeigten Gemälde sind zusammengefasst als Postkartenmappe mit 19 Postkarten eines meiner neuen Werbegeschenke und können aber auch – wie bereits das Bildposter „Der Rhein-Sieg-Kreis“ von Herrn Hawle – von jedem Bürger käuflich erworben werden. Zum Preis von EUR 9,50 sind sie bei den Damen des Infostandes erhältlich.

Ich freue mich, dass das Foyer des Kreishauses dem Künstler Josef Hawle in den nächsten Wochen ein geeignetes Forum für seine Arbeiten bietet. Ich bin sicher, dass das Motto der Ausstellung das Interesse vieler Besucher und Besucherinnen wecken und zum Kauf der Postkartenserie anregen wird.

In diesem Sinne danke ich Ihnen, sehr geehrter Herr Hawle, für ihre hervorragenden Arbeiten und wünsche der Ausstellung einen guten Erfolg.